

## Kriterienkatalog Fundraising Software

### 1 Fragen zum Produkt

#### Hersteller

ANT-Informatik GmbH  
Wilhelmstrasse 56  
D-53721 Siegburg  
Website: [www.ant-informatik.ch](http://www.ant-informatik.ch)



- Ansprechpartner:

Tilman Höffken  
Leiter Kundengewinnung und Sales  
E-Mail: [thoeffken@ant-informatik.de](mailto:thoeffken@ant-informatik.de)  
Telefon. [+49 2241 898 70 30](tel:+4922418987030)

#### Produktbezeichnung

SEXTANT

#### Kurzbeschreibung

SEXTANT ist die maßgeschneiderte Software-Lösung für Non-Profit-Organisationen, Verbände und Stiftungen. SEXTANT vereint drei Funktionsbereiche unter einem Dach: Fundraising (Mittelbeschaffung), CRM (Kontaktmanagement) und Projektverwaltung (Mittelverwendung). Neben den Standards bietet SEXTANT ein automatisiertes Workflow-Management und eine vollständige Integration ihres Online-Fundraisings über Webservices. SEXTANT ist ein Produkt der ANT-Informatik AG. Der Schweizer Marktführer für Software-Lösungen im NPO-Bereich ist auch in Österreich und Deutschland aktiv (siehe Referenzen). SEXTANT wurde von Grund auf für die Bedürfnisse von NPOs entwickelt. Eine eigene Kunden-Development-Group sorgt dafür, dass das auch so bleibt.

## 2.1 - Organisations-Struktur

**Kann die Hierarchie einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Bundesverband, Landesverband, Ortsverband, ...)?**

ja

**Können Parallelstrukturen einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Verein, Stiftung, Förderverein, ...)?**

ja

**Wie können mehrere Organisationen bzw. Mandanten verwaltet werden?**

Wahlweise, je nach rechtlicher Situation

## 2.2 - Adressen

**Zwischen welchen Typen von Adressen wird unterschieden?**

Privatadressen  
Firmen / Institutionen  
Haushalte

**Kann eine Person oder Institution mehrere postalische Adressen besitzen?**

ja

**Kann eine Person oder Institution mehrere elektronische Adressen besitzen?**

ja

**Welche Adressprüfungen sind vorhanden?**

Prüfung auf Vollständigkeit  
Prüfung Postleitzahl Ort  
Prüfung Straße / Postfach Ort  
CRIF ext. Dienstleister

**Welche Dublettenprüfungen gibt es?**

Adressen werden bei der manuellen Eingabe auf Dubletten geprüft.  
Beim Import von Adressen wird auf Dubletten geprüft.  
Es gibt eine Funktion zur Überprüfung des gesamten Adressbestandes

## 2.3 - Kommunikation und Kontakthistorie

**Verfügt die Software über eine integrierte Dokumentenverwaltung?**

ja

**Wird die ausgehende Korrespondenz automatisch gespeichert?**

ja

**Werden alle von der Software erstellten Kontakte automatisch hinterlegt?**

ja

**Können alle Kontakte manuell erfasst werden?**

ja

**Werden eingehende E-Mail-Kontakte über die Mailadresse zugeordnet?**

nein

## 2.4 – Kampagnenmanagement

**Welche Ebenen einer Spendenkampagne werden abgebildet?**

Ebene 1: Kampagne

Ebene 2: Aktion

Ebene 3: Werbecode (Mediacode u.ä.)

frei definierbare Ebenen

**Werden 1:n-Beziehungen unterstützt?**

Zu einer Kampagne können mehrere Aktionen gehören; jede Aktion gehört zu genau einer Kampagne.

Zu einer Aktion können mehrere Werbecodes gehören; jeder Werbecode gehört zu genau einer Aktion.

**Können zu Fundraising-Maßnahmen Plan-Erlöse und –Kosten hinterlegt werden?**

ja

**Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Kampagnen-Kennzeichen?**

Hinterlegung in Tabelle

Eindeutigkeit (bei Definition)

Schreibweise (bei Vergabe)

automatische Vergabe

### **Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Aktions-Kennzeichen?**

Hinterlegung in Tabelle  
Eindeutigkeit (bei Definition)  
Schreibweise (bei Vergabe)  
automatische Vergabe

### **Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Werbecode-Kennzeichen?**

Hinterlegung in Tabelle  
Eindeutigkeit (bei Definition)  
Schreibweise (bei Vergabe)  
automatische Vergabe

## **2.5 – Spendenbuchung**

### **Erfüllt die Software die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung?**

ja, ohne Zertifikat

### **Welche Möglichkeiten bestehen zur Buchführung?**

doppisch/kaufmännisch

### **Ist die Software SEPA-fähig?**

ja

## **2.6 - Selektionen und Auswertungen**

### **Sind spezielle IT-Kenntnisse wie zum Beispiel SQL für die Durchführung von Selektionen notwendig?**

nein

### **Können alle Fundraising-relevanten Felder selektiert / abgefragt werden?**

ja

### **Können die Selektionskriterien gespeichert werden?**

ja

**Können die Suchergebnisse gespeichert werden?**

ja

**Stehen Suchergebnisse für weitere Bearbeitungsschritte zur Verfügung?**

ja

**Welche Auswertungen gibt es in der Software standardmäßig? (Geben Sie bitte einen Überblick; eine Einzelaufzählung aller Analysen ist nicht möglich.)**

Mailingstatistiken

Einnahmen pro Monat

Einnahmen pro Spender

Einnahmen pro Spendenzweck

Spenderanalysen (Alter/Einkommen ..)

Pareto-Analyse

### 3 - Datenschutz und –Sicherheit

**Ist der Zugang zum System Passwort-geschützt?**

ja

**Können auf Mandanten-Ebene Berechtigungen eingestellt werden?**

ja

**Gibt es ein Berechtigungskonzept auf User-Ebene (Adressen, Buchungen, Funktionen)?**

ja

**Werden alle „internen“ (d.h. durch Anwender des Systems verursachten) Datenzugriffe und -änderungen protokolliert?**

ja

**Bietet die Datenhaltung Schutz vor unberechtigten Zugriffen ohne Nutzung der Anwendung?**

Ja, durch Rechteverwaltung abgesichert – mit Protokoll

## 4 - Kommunikation mit / Schnittstellen zu anderen Systemen

**Welche Datenfelder können von den Usern (je nach Berechtigung) exportiert werden?**

Adressdaten – ohne Einschränkung  
Adressdaten – mit Einschränkungen  
Kontaktdaten – ohne Einschränkung  
Kontaktdaten – mit Einschränkungen  
Buchhaltungsdaten – ohne Einschränkung  
Buchhaltungsdaten – mit Einschränkungen  
Kampagnendaten – ohne Einschränkung  
Kampagnendaten – mit Einschränkungen

**Kann der Daten-Gesamtbestand in Textdaten exportiert werden (Z.B. beim Wechsel der Datenbank bzw. der Software)**

Ja, durch Hersteller – kostenpflichtig

**Welche Dateiformate werden beim Export unterstützt?**

xls  
csv  
txt  
mdb  
XML

**Welche Formate werden beim Import unterstützt?**

xls  
csv  
txt  
XML

**Es gibt Schnittstellen zu folgenden Bereichen:**

Finanzbuchhaltung  
Onlinespenden  
Lastschrifteneinzug  
Bankdatenträgeraustausch  
Office-Integration Word  
Office-Integration Outlook  
Office-Integration Excel

**Gibt es eine integrierte Textverarbeitung?**

Word

**Können Mails aus dem System heraus verschickt werden?**

ja

**Können Serienmails aus dem System heraus verschickt werden?**

ja

## 5 - Weitere Produktinformationen

**Können einzelne Module des Systems durch Konfiguration für den jeweiligen Kunden aktiviert bzw. deaktiviert werden?**

ja

**Verfügt das System über eine Bußgeldverwaltung?**

ja, optional

**Verfügt das System über ein Verfahren und die Verwaltung von Lastschriftinzügen?**

ja, optional

**Verfügt das System über eine Mitgliederverwaltung inkl. Mahnverfahren?**

ja, optional

**Verfügt das System über eine Verwaltung von Patenschaften? Wenn ja, welche? (Projekt-, Kind-, Tier-Patenschaft?)**

ja, optional

**Verfügt das System über eine Verwaltung von Legaten bzw. Versprechen von Legaten?**

ja, optional

**Verfügt das System über eine Freiwilligen-Verwaltung?**

ja, optional

**Gibt es ein anderes, für das Fundraising relevantes Modul?**

ja, optional

**Verfügt die Software über einen Barriere-freien Zugriff?**

nein

**Ist das System mehrsprachig?**

D,E

**Welche Datenbank(en) liegt/liegen dem System zugrunde?**

MS SQL Server

**Welche Programmiersprache wird verwendet?**

C#

**Welche Möglichkeiten gibt es, mit dem System zu arbeiten?**

als „Stand-alone“-Lösung (z.B. auf einem Laptop)  
im Netzwerk der Organisation  
Remote Desktop

**Ist ein externer Zugriff über das Internet (z.B. für Supportzwecke) möglich?**

ja

**Jahr der Erstinstallation**

1997

**Anzahl bisheriger Installationen**

30

**Sind individuelle Anpassungen möglich?**

ja

## **6 – Systemvoraussetzungen**

**Welche Technik und Hardware wird benötigt? (Festplatte – Server/Client; Arbeitsspeicher – Server/Client; etc.)**

Server: 256 GB Festplatte / 64 GB RAM Client: 32 GB Festplatte / 8 GB RAM

**Gibt es bestimmte Voraussetzungen an die Systemumgebung (z.B. Betriebssystem)**

Windows 7, 8, 10 / Office 2010, 2013, 2016

**Sind weitere Lizenzen notwendig (Software / Datenbank)?**

MS SQL Server



## 7 - Service und Support

**Gibt es Support per Mail?**

2 Std. bei Blocker

**Umfasst der Support auch die Datenbank?**

nein

**Werden individuelle Schulungen angeboten?**

ja

**Gibt es regelmäßige System-Updates?**

4

## 8 – Kosten

**Welche Kauf- / Mietvarianten gibt es?**

sowohl Kauf, als auch Hosting möglich

**Auf welcher Basis berechnen sich die Lizenzkosten?**

Anzahl Arbeitsplätze

Anzahl Adressen

Module

**Sind System-Updates in den Supportkosten enthalten?**

ja

## 9 - Beispiel: Musterverein XY

Der Musterverein hat folgende Rahmenbedingungen:

- FR-Software für 5 Arbeitsplätze; inkl. notwendiger sonstiger Lizenzen
- 20.000 Adressen
- Kauf der Software; kein Hosting
- alle Arbeitsplätze in der Geschäftsstelle der Organisation; Hardware vorhanden
- Einführungsschulung: 3 Tage für 5 MitarbeiterInnen; Schulung bei der NPO (Inhouse)
- mindestens ein jährliches Update

- Telefon-Support: montags-freitags von 8-17h

**Gesamte Investitionskosten**

15.000 Euro

**laufende Kosten pro Jahr**

3.000 Euro

**Gibt es telefonischen Support?**

Wochentage 9:00 - 12:00, 13:30 - 17:30

**Wie berechnen sich die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?**

pro Arbeitsplatz

**Wie hoch sind die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?**

500 Euro

**Wie hoch sind die Kosten für eine Datenmigration?**

1.100 Euro

**Wie werden die Schulungskosten berechnet?**

1.100 Euro

**Wie hoch sind die Schulungskosten pro Abrechnungseinheit?**

1.100 Euro